

„Rumpelbasar“ hat ein neues Zuhause

Sozialkaufhaus zieht an den Neuen Stichkanal/Ecke Goerzallee: Eröffnet wird am Dienstag, 19. Februar

Zehlendorf. Vergangene Woche ging es endlich los: Der Auszug des „ganzjährigen gemeinnützigen Basars für wohltätige Zwecke“, des Rumpelbasar Zehlendorf begann. Vom alten Standort in der beschaulich gelegenen Johanneszeile ging es ins nur einige Minuten entfernte neue Domizil am Neuen Stichkanal/Ecke Goerzallee. Vereinsvorsitzende Marion Herzog konnte den umfangreichen Umzug nicht nur dank ihrer ehrenamtlichen Mitshelfer, sondern auch durch die Unterstützung von Synanon bewältigen. Das Unternehmen ermöglichte den Transport zu „supergünstigen Konditionen“. Die neuen Räume, in einem Hochhaus in Sichtweite der Goerzallee gelegen, bieten dem Rumpelbasar nun auf 500 Quadratmetern Verkaufs- und Lagerfläche, so dass sämtliche Bestände an Klei-



Barbara Posern (links) und Marion Herzog hier noch mitten unter Umzugskisten

dung, Hausrat, Möbeln, Haushaltsgeräten, Büchern und Video-Cassetten, DVDs mitgenommen werden konnten. „Wir erhoffen uns durch die bessere Lage noch mehr Einnahmen, die wir in wohltätige Einrichtungen weitergeben können“, sagte Marion Herzog. Auf dem nebenan liegenden Parkplatz findet samstags ein Trödelmarkt statt. Und der gegenüberliegende Baumarkt könne auch für eine Zunahme der Laufkundschaft sorgen, fügte Vereinsmitglied Barbara Posern hinzu.

Zu übersehen dürfte der Rumpelbasar fortan nicht mehr sein. Große orange farbene Lettern sind an den Fenstern angebracht. Die Öffnungszeiten mit Verkauf und Spendenannahme: Dienstag, 9.30 bis 11.30 und Mittwoch 17 bis 19 Uhr. Telefonisch unter 84 72 20 23.

Foto: Hofmann

voh